



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 150 (1939)

377 (18.8.1939) Abend-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-402781](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-402781)

Die Stadtseite

Mannheim, 18. August.

Einkauf ausgerechnet vor Ladenschluß?

Es gibt immer noch eine Anzahl von Hausfrauen, die mit ihrer Zeit nicht richtig umzugehen verstehen. Eine Frau, die den ganzen Tag für ihren Haushalt zur Verfügung hat, muß nicht ausgerechnet fünf Minuten vor 19 Uhr die Einkäufe für das Abendessen erledigen. Es ist weiterhin nicht notwendig, daß Frauen, die ganz bequem im Laufe des Vormittags hätten zum Friseur gehen können, abends um 18 Uhr den Laden betreten und dann Haarwäsche, Entladung und Maniküre verlangen. Sie denken nicht daran, daß das Verkaufspersonal und alle in den Geschäften arbeitenden Volksgenossen dadurch nicht in der Lage sind, auch nur einmal die vorgeschriebene Ladenschließzeit einzuhalten und daß jeder Verzögerung, jede Teilnahme an einer Veranstaltung, jeder Theaterbesuch für sie illusorisch wird. Durch die härtere Berufsbeanspruchung der Frauen ist es leider nicht zu vermeiden, daß ein gewisser Prozentsatz der arbeitenden Frauen zwischen 17 und 19 Uhr Einkäufe machen und auch zum Friseur gehen muß. Wenn diejenigen Frauen, deren Zeit besser eingeteilt ist, zur rechten Zeit diesen Dingen nachkommen, dann bleiben die Stunden zwischen 17 und 19 Uhr für die arbeitenden Frauen, die nun wirklich nicht anders können. Ein bißchen mehr Rücksicht in diesem Falle wäre wohl angebracht. Die Frauen müssen immer daran denken, daß diejenigen, die hinter dem Ladentisch stehen und in den Freizeitanlagen arbeiten, auch einmal einen Sommerabend für sich haben wollen. Wie sollen sie sich an Kroll und Freude, an Sport und Spiel beteiligen, wenn ihnen die Möglichkeit genommen ist, über ihre Zeit zu disponieren. Die Gedankenlosigkeit kostet den arbeitenden Menschen Freiheit und Freude, und es ist höchste Zeit, daß man sich in den Kreisen der Frauen, die die Möglichkeit für eine vernünftige Zeiteinteilung haben, diese Frage einmal überlegt.

Rückfichtlose Fahrzeugführer

Polizeibericht vom 18. August:

Gestern ereigneten sich hier drei Verkehrsunfälle. Hierbei wurden zwei Personen leicht verletzt und zwei Kraftfahrzeuge beschädigt. Die Verkehrsunfälle sind auf Nichtbeachtung der Verkehrsregeln zurückzuführen.

Bei der gestrigen Verkehrsbewachung wurden fünf Fahrzeugführer angefaßt, weil sie das Vorfahrtsrecht nicht beachteten bzw. rückfichtlos fuhren. Gebührendlich verwahrt wurden 16 Personen. Außerdem wurden sieben jugendlichen Radfahrern, deren Fahrräder nicht in Ordnung waren, die Ventile abgenommen.

Wegen Aufreizung wurden fünf Personen zur Anzeige gebracht.

Wegen Erregung öffentlichen Aergernisses wurde gestern hier ein in Ludwigsbafen-Rundheim wohnhafter Mann festgenommen und in das Gefängnis eingeliefert.

Ausstellungszug "Gesundheit - dein höchstes Gut"

Der Ausstellungszug "Gesundheit - dein höchstes Gut" wird auch in Mannheim für einige Tage Aufenthalt nehmen. Wie wir erfahren, wird der riesige Zug vom 22. bis einschließlich 30. August auf dem Messegelände zu besichtigen sein. Die Ausstellung behandelt in fesselnder, allgemein verständlicher Weise alle Krankheiten, die den gefunden und den kranken Menschen bedrohen und die Gefahren, die die gefährliche Ausbreitung, die jeden einzelnen unmittelbar angriff, auch bei uns den gleichen guten Gesundheitszustand erreichen wird wie in den vorausgehenden Ausstellungsstädten. Um allen Volksgenossen den Besuch zu ermöglichen, sind die Eintrittspreise sehr niedrig gehalten.

**** Mannheimer tödlich abgestürzt.** In Giesch (Kanton Wallis) verlor man seit Sonntagabend den Hotelgast Hermann Hildebrand aus Mannheim. Die am Montag und Dienstag durchgeführten Nachforschungen blieben erfolglos. Am Freitag des Mittwochs entdeckte man eine Sackfelle, die Leiche des abgestürzten am kleinen Siedelhorn, das sonst als nicht sehr gefährlich gilt. Hildebrand war sich in dem am Sonntag herrschenden Nebel verirrt haben und dann abgestürzt sein.

Die Kamera blickt in die Welt



Beinahe ein Opfer der Kriegspsychose geworden!
Das englische Passagierflugzeug "Fortuna" wurde auf seinem Wege von Zürich nach London in der Nähe von Straßburg plötzlich von französischen Jagdflugzeugen unter Feuer genommen. Die "Fortuna" entkam jedoch glücklich der irrtümlichen Beschießung. Unser Bild zeigt die Maschine nach der Landung in Gredon.



Amerikanische Nationalgarde laßt scharfe Munition
Angehörige der amerikanischen Nationalgarde, die bei den Streikunruhen am Green Mountain-Toumbau eingeleitet werden mußten, füllen ihre Magazine auf.



Brennend stürzte dieses Flugzeug ins Meer
Das Flugzeug der Imperial Airways, das am 14. August über der Britischen-Brücke bei Ragnahagen brennend in die Fluten des Meeres stürzte, konnte aus den Flammen gerettet werden. Ein weiteres Mitglied der Besatzung und fünf Passagiere kamen ums Leben.



Sie sind die beiden besten Springer Europas!
Ninlandsch Hochspringer Vahnefall und Wenck (Norwegen) erzielen bei ihrem Auftreten in den Gruppen im Stadion von Oslo mit 4,15 bzw. 4,10 Meter ihre Leistungen bei den besten Leistungen bei der Sommerolympiade in Oslo.

Wann greift der Staat ein?

Erläuterungen zu dem neuen Musterlehrevertrag

In dem vom Reichswirtschaftsminister aufgestellten neuen Musterlehrevertrag für das Handwerk, der zunächst in der D-Mark und im Sudetenland eingeführt wird, gibt Professor Dehner vom Reichswirtschaftsministerium Erläuterungen im "Deutschen Handwerk".

Von besonderer Bedeutung für die Entwicklung des Auszubildenden ist danach die Neuregelung der Kündigung des Lehrverhältnisses aus wichtigem Grunde. Nach der Reichsgewerbeordnung berechnen sich die Kündigungsfristen eines Lehrverhältnisses die gleichen Fristen, die auch wieder für eine fristlose Entlassung Ermöglichter maßgebend sind. Auf die mögliche Natur des Lehrverhältnisses ist also keine Rücksicht genommen. So könnte also hierdurch die fristlose Entlassung eines Lehrlings wegen Minderleistung erfolgen.

Der neue Lehrvertrag läßt aber eine fristlose Entlassung nur dann zu, wenn das Verhalten eines der beiden Vertragsparteien unter Berücksichtigung des besonderen Charakters des Lehrverhältnisses als Ausbildung- und Erziehungsverhältnis eine so schwere Verletzung der gegenseitlichen Treupflicht darstellt, daß dem anderen Teil die Fortsetzung des Lehrverhältnisses nicht zugemutet werden kann. Es handelt sich hierbei um einen Grundtatbestand, der ein besonderes Charakteristikum des Auszubildenden ist und der in Zukunft für alle Arbeitsverhältnisse jugendlicher, nicht mehr für die besonderen Ausbildungsverhältnisse Geltung bekommen dürfte.

Charakteristisch für das heutige und zukünftige Recht der Berufsausbildung sei ferner die starke Mitwirkung des Staates bei der Gestaltung des einzelnen Ausbildungsverhältnisses. In dem vorliegenden Ver-

tragsmuster komme sie z. B. zum Ausdruck in dem Erfordernis der Einholung eines Urteils des zuständigen Arbeitsamtes über die Eignung des Jugendlichen zu dem erwähnten Handwerksberuf. Weiter erwähnt der Referent in Klartext die Stellung des Vertragspartners,

daß der Lehrling die Ausbildung nicht bestreite, um hierfür einen Gegenwert zu erhalten, sondern um einer Verpflichtung nachzukommen, die er der Allgemeinheit in seiner Stellung als Lehrling schuldet.

Infolgedessen lagere der Mustervertrag, daß das Lehrverhältnis ohne Rücksicht auf die vereinbarte Lehrzeit mit dem Ablauf des Monats endet, in dem der Lehrling die Gesellenprüfung bestand. Das Handwerk habe mit der Veranstaltung des größten Teiles aller gewerblichen Lehrlinge mit einer Sondermission in der Berufsausbildung erfüllt. Die Wirtschaftsführung erkenne dies vollumfänglich an. Nach Ausführungen des Leiters der Hauptabteilung I im Reichswirtschaftsministerium könne erwartet werden, daß dem Handwerk für die Zukunft ein angemessener Ausgleich hierfür zukommen werde. Endlich stellt der Referent unter anderem aus dem Vertragsmuster hervor, daß das Lehrverhältnis auch dann endet, wenn seiner Fortsetzung eine Anordnung der Handwerkskammer im Rahmen ihrer Zuständigkeit entgegensteht oder wenn die Handwerkskammer feststellt, daß der Lehrling oder Lehrling unfähig sind, ihre Pflichten aus dem Lehrverhältnis zu erfüllen. Mit dieser Bestimmung sichere sich der Staat über die ihm unterstellten Kammern ermäßig eine Eingriffsmöglichkeit in jedes laufende Lehrverhältnis.

Ein AdF-Führerkorps für Feierabendgestaltung

Der Leiter des Amtes "Feierabend" der DAF, Reichsamtleiter Ludwig Klemme, äußert sich in der Korrespondenz der DAF über die in der nächsten



Streichendienst der DAF

Seine Aufgabe ist es, die Jugend des Volkes vor allen schädlichen Einflüssen zu schützen, ihr vorbildliches Kulturreich zu übermitteln und den Übertritt der Jugend zu wehren. Hier beschäftigt ein Streichendienst die Uniform eines Jungens.

Zeit im Vordergrund stehenden Aufgaben schnell Antee. Immer mehr wird es danach zu einem Kernproblem der gesamten Arbeit des Amtes, die den Menschen innewohnenden schöpferischen Kräfte, beispielsweise in Lied und Tanz und im Spiel zu wecken und zu fördern. Keinesfalls soll damit dem Berufsständlerum Abbruch getan werden, das vielmehr sogar stärker eingeleitet werden soll, wie die weitreichenden Pläne des Amtes es vorsehen. Es kann aber nicht davon abgesehen werden, an den beschleunigten Aufbau der Feierabendgruppen auch in den Betrieben heranzugehen. Sie sollen unter Einfluß der geeigneten Kräfte den im Volke ruhenden Reichtum unseres Vieders, Tanz- und Spielgutes pflegen bzw. für immer der Vergessenheit entreißen und der Zukunft bewahren.

Diese Gruppen sollen innerhalb der Betriebsgemeinschaft, aber auch darüber hinaus in jenen Dörfern und Völkern, die fernab städtischer Kultur- und Sporteinrichtungen nur zu oft der Tummelplatz fauler, ungezogener städtischer Unterhaltungsclubs waren, wirken. Geeignete Betriebe mit vorbildlich arbeitenden Vorkämpfern werden angehalten, für ein oder mehrere Dörfer Vorkämpfer zu übernehmen. Die in holländischen vorgesehene Reichsmühle für Feierabendgestaltung ist ein wirksames Mittel zu einer bedeutenden Konzentration aller kulturpolitischen Arbeit. Hier wird sich, nach dem Reichsamtleiter, Gelegenheit bieten, die im Betriebsleben immer mehr in Erscheinung tretenden hauptamtlichen Feierabendwart, weiter aber auch die AdF-Parte, mit Rücksicht auf ihre verantwortungsvolle Arbeit zu verleben. So wird aus dieser Reichsmühle in nicht allzu ferner Zeit die Ausbildungskräfte des AdF-Führerkorps für Feierabendgestaltung werden.

Die Einkommensstruktur in Baden

In einer sehr ausführlichen Untersuchung hat f... des Statistischen Reichsamts die Einkommensstruktur in den Ländern und preussischen Provinzen...

Nach dieser Untersuchung ist das Einkommen in Baden... im Jahre 1938 im Vergleich mit 1937...

Table with 3 columns: Einkommensklasse, 1937, 1938. Shows income distribution for Baden.

Die Einkommensstruktur in Baden... zeigt eine Verschiebung der Einkommensverteilung...

Antragszugang der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten im Juli 1939

Die Bundesversicherungsanstalt für die Arbeiter... hat im Juli 1939 einen Antragszugang...

Kleine Ursachen, große Wirkung

Aktien fester - Renten ruhig

Rhein-Waiblinger Börse: Aktien ungleichmäßig... Frankfurt, 18. August.

Am Rhein-Waiblinger Markt... waren Aktien ungleichmäßig...

Berliner Börse: Aktien eher ungleichmäßig, Staatsanleihe I fest

Die Berliner Börse... war am Freitag eher ungleichmäßig...

Am Rhein-Waiblinger Markt... zeigte sich ein Anstieg der Aktien...

Die Rhein-Waiblinger Börse... war am Freitag eher ungleichmäßig...

Am Rhein-Waiblinger Markt... zeigte sich ein Anstieg der Aktien...

Die Rhein-Waiblinger Börse... war am Freitag eher ungleichmäßig...

Am Rhein-Waiblinger Markt... zeigte sich ein Anstieg der Aktien...

Die Rhein-Waiblinger Börse... war am Freitag eher ungleichmäßig...

Am Rhein-Waiblinger Markt... zeigte sich ein Anstieg der Aktien...

Der deutsche Außenhandel im Juli 1939

Nach den Ergebnissen der deutschen Handelsstatistik... im Juli 1939...

Die deutsche Außenhandelsstatistik... zeigt im Juli 1939...

Geld- und Devisenmarkt

Die Geldmenge... im Juli 1939...

Der Devisenmarkt... im Juli 1939...

Waren und Märkte

Die Warenmärkte... im Juli 1939...

Der Rohstoffmarkt... im Juli 1939...

Der Lebensmittelmarkt... im Juli 1939...

Der Textilmarkt... im Juli 1939...

Der Holzmarkt... im Juli 1939...

Der Metallmarkt... im Juli 1939...

Der Papiermarkt... im Juli 1939...

Der Gummi- und Kunststoffmarkt... im Juli 1939...

Der Leder- und Textilwarenmarkt... im Juli 1939...

Der Eisen- und Stahlmarkt... im Juli 1939...

Der Kupfer- und Zinnmarkt... im Juli 1939...

Der Blei- und Zinkmarkt... im Juli 1939...

Der Nickel- und Kobaltmarkt... im Juli 1939...

Der Silber- und Goldmarkt... im Juli 1939...

Der Platin- und Palladiummarkt... im Juli 1939...

Der Uran- und Thoriummarkt... im Juli 1939...

Der Radium- und Poloniummarkt... im Juli 1939...

Der Actin- und Franciummarkt... im Juli 1939...

Table titled 'Berlin Deutsche Wertpapiere' listing various securities and their prices.

Table titled 'Landschaften' listing land-related securities and their prices.

Table titled 'Hypothek-Dankwerte' listing mortgage-related securities and their prices.

Table titled 'Aktien' listing various stocks and their prices.

